

# Protokoll der SEB-Sitzung vom 24. 01.2017

## Top 1

Begrüßung durch Frau Wollenweber, Erweiterung der Tagesordnung um einen Punkt und eine Ergänzung, einstimmige Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.10.16.

## Top 2

2 Schüler des 12.Jahrgangs werben für eine Unterschriftensammlung, die das Interesse der Schüler und Eltern am Fortbestand des Norwegenaustausches bekräftigen soll. Eine entsprechende Mail soll über den Elternverteiler versendet werden.

## Top 3

Bericht der Schulleiterin:

- die Nawi-Räume sind bezogen, bis auf einen, in dem derzeit die Möbel der Kunsträume untergebracht sind, die neue Decken bekommen
- 2 Lehrkräfte sind längerfristig erkrankt und werden ersetzt, 1 Lehrer geht in den Ruhestand, 2 Lehrerinnen in Elternzeit, 2 „Vertretungslehrer“ bleiben der Schule erhalten und die Schule bekommt 4 neue Lehrkräfte (Geschichte und Französisch), (Mathe/Physik), (Deutsch/Englisch), (Chemie/Biologie)
- außer Reduzierung des Faches Sport in einem Jahrgang, gibt es keine Stundenkürzungen mehr
- in den Genuss des neu eingeführten Stärkenseminars ist in diesem Jahr nur eine 7.Klasse gekommen, zukünftig soll es jedoch für den gesamten Jahrgang stattfinden, somit werden dann auch noch mehr Beobachter gesucht

## Top 4

Eine Neuwahl zur 2.Beisitzerin in den SEB-Vorstand. Eine Neuwahl in die Fachschaft Informatik, da der bisherige Vertreter sein Amt aufgegeben hat.

## Top 5

Vorstellung und Diskussion über das Kabinettsystem

Die beiden Lehrkräfte, die als Vertreter des entsprechenden Lehrerarbeitskreises das Kabinettsystem vorstellen wollten, waren krankheitsbedingt abwesend. Sie befürworten eine Testphase in naher Zukunft.

Der stellvertretende Schulleiter, der für die Raum – und Stundenverteilung verantwortlich ist, ist überzeugt von der Idee des Kabinettsystems, sieht jedoch noch

einige Fragen, die zuvor beantwortet werden wollen. Er hatte bislang noch keine Zeit, einen entsprechenden Modell-Raumplan aufzustellen.

Im Verlauf der Diskussion wurde deutlich, dass es noch an Fakten fehlt, anhand derer sich die Eltern eine Meinung bilden können.

Deshalb soll ein Antrag an die Schulkonferenz gestellt werden, einen paritätisch besetzten Ausschuss einzurichten, der diese Fakten sammelt und eine Art „Machbarkeitsstudie“ entwickelt.

Hierbei sollen u.a. folgende Parameter berücksichtigt werden:

- Raumsituation, auch im Hinblick auf Aufenthaltsmöglichkeiten der Schüler während der Pausen und Freistunden
- eine ggf. passendere Pausenlänge
- zusätzliche Bücher und andere Materialien
- Kostenrahmen für alle erforderlichen Maßnahmen
- Zeitrahmen
- Erfahrungen anderer Schulen mit ähnlichen Voraussetzungen
- der Nutzen für die Schüler der jeweiligen Klassenstufen

## **Top 6**

Frau Wollenweber kündigte die Termine für die Stufentreffen an (26.4. Mittelstufe / 4.5./9.5.), bei denen u. a. bereits die ersten Rückmeldungen aus den Klassen, bezüglich des Kabinettsystems besprochen werden könnten.